

Weise, Christian: Dritte Handlung (1701)

1 Mechanie du schönes bild/
2 Du hast dich allbereit verhüllt/
3 In deinem zarten bette:
4 Ach wenn ich auch dergleichen ruh/
5 Auff meinem lager hätte!
6 Wiewohl du loses diebgen du/
7 Dein schlaff thut meinem wachen weh/
8 Mechanie.

9 2.
10 Gedencke/ daß ich krafftloß bin/
11 Wofern ich nicht empfangen
12 Den schatz/ woran ich allbereit
13 Mit gantzem hertzen hange.
14 Entferne dich nicht allzuweit/
15 Mein liebgen/ oder ich vergeh/
16 Mechanie.

17 3.
18 So weicht der gantze jammer fort:
19 Sprich nur zu meinem leben:
20 Du wollest deiner augen schein
21 Zu meiner lust ergeben.
22 So will ich frisch und frölich seyn/
23 So will ich ruffen/ wo ich steh/
24 Mechanie.

25 4.
26 Hat dich zwar in den schlaff gebracht/
27 Doch morgen will ich hoffen/
28 Daß mich das allerschönste loß
29 Hat allermeist betroffen/
30 Und so wird meine freude groß/

- 31 Und sag' auf diese nacht ade!
32 Mechanie.

(Textopus: Dritte Handlung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9316>)